

Presseinformation

29. November 2018

Niederösterreichs Skigebiete schonen die Geldbörsen der Gäste

Aktuelle Studie des Vereins für Konsumenteninformation

Niederösterreichs Skigebiete sind besonders preisgünstig. Das geht aus einer aktuellen Studie des Vereins für Konsumenteninformation (VKI) hervor. Die Konsumentenschützer haben die Angebote und Liftpreise von mehr als 100 Skigebieten in Österreich erhoben und miteinander verglichen.

Entsprechend der VKI-Studie können Skifahrer ihre Schwünge besonders günstig an den Königsberg-Liften bei Hollenstein an der Ybbs im Mostviertel ziehen. Nur 26 Euro kostet in diesem niederösterreichischen Skigebiet eine Erwachsenen-Tageskarte. Dem Gast werden hier 14 Pistenkilometer, ein Funparkareal, Buckel- und Carvingpiste sowie abseits der Abfahrten eine Langlaufloipe und ein Eislaufplatz geboten.

Zu den preisgünstigsten Skigebieten Österreichs, wo die Erwachsenen-Tageskarte weniger als 30 Euro kostet, zählen auch die Wunderwiese und der Salamander-Sessellift am Schneeberg sowie die an der Landesgrenze zu Oberösterreich gelegene Forsteralm. Für das Tagedicket sind am Schneeberg 27 Euro, auf der Forsteralm 29,50 Euro zu bezahlen.

Mit Preisen zwischen 30 und 40 Euro für eine Erwachsenen-Tageskarte punkten in Niederösterreich der Unterberg bei Pernitz (32 Euro) und der Zauberberg Semmering (35 Euro). In Annaberg und auf der Gemeindealpe Mitterbach bezahlen Gäste für einen Tages-Skiausflug jeweils 35,50 Euro, in Mönichkirchen-Mariensee 36,50 Euro sowie auf dem Hochkar und am Ötscher jeweils 38,50 Euro.

Weitere Informationen
<http://www.niederoesterreich.at/>

unter <http://www.konsument.at/>,